

Protokoll

Anlass: 34. Delegiertenversammlung der Stiftung Abendrot
Datum: 20. September 2018
Ort: Scala, Basel
Anzahl Anwesende: Es sind 53 Arbeitgebenden-VertreterInnen und 88 Arbeitnehmende-VertreterInnen anwesend.
Stimmberechtigte:
Teilnehmende: Es sind 195 Personen anwesend, darunter Delegierte aus den Betrieben, Gremienmitglieder, Mitglieder der Geschäftsleitung und Gäste

Begrüssung durch die Stiftungsratspräsidentin Simone Emmel

Simone Emmel, Präsidentin des Stiftungsrates, begrüsst alle Anwesenden zur diesjährigen Delegiertenversammlung der Stiftung Abendrot im Scala Basel (die Rede im Volltext kann auf unserer Website <https://www.abendrot.ch/ueber-uns/veranstaltungen/> heruntergeladen werden).

Nr. Traktandum

1. Genehmigung der Traktandenliste und Formalien

Der Stiftungsrat beantragt den Delegierten, die Traktandenliste zu genehmigen.
Die Traktandenliste wird ohne Gegenstimme genehmigt.
Als Stimmzähler werden Rolf Gabathuler und Stefan Wolf gewählt.
Als Protokollführerin wird Barbara Vonder Mühl gewählt.

2. Genehmigung des Protokolls der 33. DV vom 21. September 2017 in Basel

Das Protokoll der 33. Delegiertenversammlung vom 21.9.2017 wird mit zwei Enthaltungen genehmigt.

3. Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2017

Der Geschäftsbericht 2017 und die darin enthaltene Jahresrechnung 2017 wurden den Delegierten vorgängig zugestellt. Enza Bögli und Stephan Bannwart informieren über die Jahresrechnung und den Geschäftsgang im vergangenen Jahr und berichten über aktuelle Zahlen und Ereignisse des laufenden Jahres.
Markus Staub stellt die einzelnen Mitglieder des Stiftungsrates und der Anlageausschüsse vor.

Die Delegierten haben die Gelegenheit, Fragen zum Geschäftsbericht und zur Jahresrechnung 2017 zu stellen. Es werden keine Fragen gestellt.

Simone Emmel lädt die Delegierten ein, den Geschäftsbericht 2017 zu genehmigen und die Jahresrechnung 2017 zur Kenntnis zu nehmen. Die Delegierten stimmen ab.

://: Der Geschäftsbericht 2017 wird mit einer Gegenstimmung genehmigt und die Jahresrechnung 2017 wird zur Kenntnis genommen.

4. Verwaltungskostenbeiträge

Der Stiftungsrat beantragt, den Verwaltungskostenbeitrag für das Jahr 2019 nach dem seit 2018 geltenden Modell zu erheben.

Die Delegierten haben die Möglichkeit, Fragen zu den Verwaltungskosten zu stellen. Es werden keine Fragen gestellt.

Die Delegierten stimmen über den Antrag ab.

://: Die Delegiertenversammlung genehmigt den Antrag mit einer Gegenstimme und vier Enthaltungen und beschliesst somit, den Verwaltungskostenbeitrag für das Jahr 2019 nach dem seit 2018 geltenden Modell zu erheben.

5. Varia

Enza Bögli informiert über aktuelles aus den Sozialversicherungen. Sie erläutert die Eckwerte der Reform „AHV 21“ und den Stand der Reform der 2. Säule auf Bundesebene und spricht über die anhaltenden Probleme in der 2. Säule und mögliche Lösungsansätze.

Simone Emmel weist darauf hin, dass die Stiftung Abendrot einen Newsletter herausgibt. Dieser erscheint alle zwei Monate und kann als Ergänzung zum zweimal jährlich gedruckt erscheinenden Abendrot Info auf der Website www.abendrot.ch abonniert werden.

Die nächste Delegiertenversammlung findet statt am Donnerstag, 19. September 2019.

Basel, 25. September 2018

Die Stiftungsratspräsidentin



Simone Emmel

Für das Protokoll



Barbara Vonder Mühl